INFORMATIONSBLATT

# DIENSTLEISTUNG SELF 24h

**Gültig seit: 01 März 2026**

SPARKASSE
CASSA DI RISPARMIO

## INFORMATIONEN ÜBER DIE BANK

**Südtiroler Sparkasse AG** - Aktiengesellschaft
Rechts- und Verwaltungssitz: Sparkassenstraße 12 39100 Bozen - Italien
Muttergesellschaft der Bankengruppe SÜDTIROLER SPARKASSE
Homepage: www.sparkasse.it - e-Mail-Adresse: info@sparkasse.it - PEC: certmail@pec.sparkasse.it
Tel.: 0471 - 231111 Fax: 0471 - 231999 - ABI-Kennziffer: 6045-9 - BIC SWIFT: CRBZIT2BXXX
Eingetragen im Verzeichnis der Kreditanstalten und der Bankengruppen bei der Banca d'Italia: 6045.9
Steuernummer und Eintragung im Handelsregister Bozen: 00152980215 - MwSt.-Nummer: 03179070218
Dem "Interbank-Einlagensicherungsfonds" angeschlossen – dem "Nationalen Garantiefonds" angeschlossen - der "Vereinigung zur Beilegung der Streitfälle im Bank-, Finanz-, und Gesellschaftsbereich – ADR Conciliatore BancarioFinanziario" angeschlossen – dem Banken- und Finanzschiedsrichtersystem "Arbitro Bancario Finanziario (ABF)" angeschlossen, dem Schiedsrichter für Finanzstreitigkeiten " Arbitro per le controversie finanziarie (ACF)" angeschlossen - dem Versicherungs-Ombudsman "Arbitro Assicurativo (AAS)" angeschlossen

## WAS IST DAS SELF 24h

Die Aktivierung des Dienstes Self 24hermöglicht allen Kunden, die Inhaber einer Debitkarte sind, auf informative und dispositive Funktionen des Kontos zuzugreifen, indem eine Geheimnummer eingegeben wird. Dies gilt für die direkten Bankverbindungen sowie, sofern möglich, auch für indirekte und in Mitinhaberschaft gehaltene Bankverbindungen .
Insbesondere kann der Kunde über den Dienst Self 24h selbstständig Kontobewegungen/-salden und Postenzusammenfassungen einsehen und/oder ausdrucken, er kann Überweisungen und andere Zahlungen durchführen, aber ausschließlich sofern das Konto ausreichend gedeckt ist und die mit dem Dienst Self 24h von Mal zu Mal verbundenen Höchstbetragsgrenzen eingehalten werden. Er kann zudem weitere Transaktionen einsehen und durchführen, sofern die jeweiligen von der Bank zur Verfügung gestellten Funktionen vorhanden und/oder aktiviert sind.
Auf jeden Fall sind die seinerzeit zwischen dem Kunden und der Bank vereinbarten Bestimmungen anwendbar, welche die Debitkarte und das mit der Deibtkarte verbundene Begleichungskonto regeln.
Alle über die Dienstleistung Self 24h erteilten Aufträge sind endgültig und unwiderruflich, selbst wenn sie nicht ausgeführt wurden. Der Kunde hat die Vollständigkeit und Richtigkeit der Daten und der Informationen zu garantieren, die in den elektronischen Datenflüssen enthalten sind und mittels dieser Dienstleistung übermittelt werden. Die Verantwortung für jeden einzelnen mittels dieser Dienstleistung durchgeführten Geschäftsvorfall liegt ausschließlich beim Kunden.

**Höchstbetragsgrenzen**
Diese Dienstleistung sieht spezifische tägliche und monatliche Höchstbetragsgrenzen vor, die anfänglich von der Bank festgesetzt werden und von den Betragsgrenzen im Zusammenhang mit der Karte getrennt sind und zusätzlich zu diesen gewährt werden. Der Inhaber kann im Laufe der Geschäftsverbindung die mit der Dienstleistung verbundenen Höchstbetragsgrenzen ändern, und zwar sowohl erhöhen als auch verringern.
Die Bank behält sich in den vom Gesetz, von sekundären Normen oder von regulatorischen Vorgaben oder internen Reglements vorgesehen Fällen, sowie im Falle von Sicherheitsbedenken und/oder in allen Fällen, in denen eine vorsichtige Abwägung der Bank dies erfordert, die Gewährung der vom Kunden beantragten Anhebung der Höchstbetragsgrenze vorbehält, auch unter Einhaltung der Bestimmungen in Bezug auf die Sicherheit der Zahlungen. Aus diesen Gründen, um die Verluste im Falle eines Betrugs oder einer unrechtmäßigen Verwendung der Karte zu begrenzen, können diese Höchstbetragsgrenzen jederzeit reduziert bzw. auf null verringert werden. Derzeit belaufen sich die Standard-Höchstbetragsgrenzen auf 1.600 € täglich und 2.600 € monatlich.

**Wichtigste Risiken im Zusammenhang mit der Dienstleistung „Self 24h"**

- Risiken im Zusammenhang mit der fehlenden oder fehlerhaften Funktion der Dienstleistung aus technischen oder Sicherheitsgründen, durch Zufall oder aus Gründen der höheren Gewalt;
- Verspätete oder nicht erfolgte Durchführung der Transaktionen, die Gegenstand der Dienstleistung sind, aus technischen Gründen oder Gründen höherer Gewalt, die nicht der Sparkasse angelastet werden können;
- Risiken im Zusammenhang mit den telematischen Systemen für die Übermittlung

## WIRTSCHAFTLICHE BEDINGUNGEN

| **Spesenposten** | |
|---|---|
| Monatliche Gebühr: | € 0,00 |

## RÜCKTRITT, BESCHWERDEN UND AUSSERGERICHTLICHE BEILEGUNG DER STREITFÄLLE

**Rücktritt vom Vertrag**
Der Kunde kann jederzeit ohne Strafgebühr und ohne Spesen vom Vertrag zurücktreten. Die Bank kann mit einer Vorankündigung von zwei Monaten vom Vertrag zurücktreten.

**Höchstfrist für die Auflösung des Vertrages**
Nr. 30 Arbeitstage

**Beschwerden**
Die Beschwerden sind an das Beschwerdebüro der Südtiroler Sparkasse AG, Sparkassenstraße 12, 39100 Bozen zu richten, und zwar entweder über E-Mail an die Adresse Beschwerde_Reclami@sparkasse.it, bzw. über die zertifizierte elektronische Post PEC an die Adresse servizio.legale@pec.sparkasse.it oder indem man das entsprechende Formblatt auf der Internetseite der Bank https://www.sparkasse.it/reclamo/ ausfüllt. Dieses wird innerhalb der von der Gesetzeslage vorgesehenen Frist, derzeit 60 Tage, antworten. Für die Zahlungsdienste beläuft sich die Frist für eine Antwort derzeit auf 15 Arbeitstage. Sollte es nicht möglich sein, innerhalb der vorgesehenen Frist zu antworten, wird die Sparkasse ein Schreiben senden, in welchem die Gründe für die Verspätung erläutert werden und die Frist angegeben wird, innerhalb welcher der Kunde eine Antwort erhält. Diese Frist darf die 35 Arbeitstage nicht überschreiten.
Ist der Kunde mit der Antwort nicht einverstanden oder hat er innerhalb der oben angegebenen Fristen keine Antwort erhalten, kann er sich an folgende Einrichtungen wenden:

- *Banken- und Finanzschiedsrichter (Arbitro Bancario Finanzario - ABF)* bei der Banca d'Italia, bei Streitfällen betreffend Bankgeschäfte und Bankdienstleistungen mit Ausnahme der Wertpapierdienstleistungen oder Nebendienstleistungen. Um zu wissen, wie man das Schiedsgericht anruft, kann man die Homepage *www.arbitrobancariofinanziario.it*, bei den Filialen der Banca d'Italia oder bei der Bank fragen.

**Obligatorische Mediation**
Seit dem 21. März 2011 muss vor Anrufung der ordentlichen Gerichtsbarkeit bei Streitfällen betreffend Bank- Finanz- und Versicherungsverträgen zwingend ein Schlichtungsversuch (Mediationsverfahren) unternommen werden.
Dieser Verpflichtung kann durch Anrufung einer der folgenden Organisationen nachgekommen werden:

- eine ins Register beim Justizministerium eingeschriebene Organisation;
- der Banken- und Finanzschiedsrichter (Arbitro Bancario Finanziario) ABF bei der Banca d'Italia bei Streitfällen betreffend Bankgeschäfte und Bankdienstleistungen mit Ausnahme der Wertpapierdienstleistungen oder Nebendienstleistungen;
- die „Camera di conciliazione ed arbitrato" bei der Consob für Streitfälle im Bereich der Wertpapierdienstleistungen, die sich infolge der Missachtung der Informations-, Korrektheits- und Transparenzpflicht von Seiten der Vermittler ergeben haben.

## BEGRIFFSERKLÄRUNG

| | |
|---|---|
| **Telematische Kanäle** | Bezeichnet die digitalen Kanäle, die alternativ zur Papierform (wie z.B. E-Mail, mobile App, Internet usw.) von der Bank von Mal zu Mal zur Verfügung gestellt werden und für die Erbringung der Dienstleistungen, die Gegenstand des vorliegenden Vertrages sind, nutzbar sind. Die telematischen Kanäle beinhalten die Zusendung eines Zugangslinks zu einer reservierten und zeitlich begrenzten Sitzung an die E-Mail-Adresse des Kunden, über die der Kunde die oben genannten Dokumente einsehen und auf einem dauerhaften Datenträger speichern, sie durch eine digitale Signatur unterzeichnen und die so unterzeichneten Verfügungen/Erklärungen/ Formulare automatisch an die Bank übermitteln kann. Die dem Kunden übermittelten und vom Kunden unterschriebenen Dokumente werden von der Bank in jedem Fall auch durch Hochladen im Internet-Banking des Kunden zur Verfügung gestellt. Die Nutzung der telematischen Kanäle steht unter dem Vorbehalt der Einholung der Zustimmung des Kunden zu deren Nutzung als dauerhaften digitalen Datenträger. |
| **Karten** | Bezeichnet die Debitkarte und/oder die anderen Zahlkarten, die eventuell von der Bank zur Verfügung gestellt werden und vom jeweiligen Vertrag geregelt werden. |
| **PIN-Code (Personal Identification Number)** | Persönlicher Code, der vor einer nicht autorisierten Verwendung schützt. |
| **CUT-OFF** | Bezeichnet die als Annahmeschluss festgelegte Uhrzeit, nach welcher die eingegangenen Zahlungsaufträge als am darauffolgenden Arbeitstag angenommen betrachtet werden. |
| **Digitale Unterschrift** | Bezeichnet eine besondere Art der fortgeschrittenen, elektronischen Unterschrift, begründet auf einer qualifizierten Bescheinigung und auf miteinander verbundenen Verschlüsselungssystemen, das eine für einen öffentlichen, das andere für einen privaten Schlüssel bestimmt, durch welche der Inhaber, über den privaten Schlüssel, und der Empfänger, über den öffentlichen Schlüssel, die Herkunft und die Integrität eines Informatischen Dokuments oder mehrerer Informatischer Dokumente offenlegen bzw. überprüfen können. |

| | |
|---|---|
| **Funktionen** | Es handelt sich um Funktionen sowohl informativer als auch dispositiver Natur, die der Kunde durchführen kann, so zum Beispiel:<br>Informative Funktionen:<br>Stand Wertpapiere, Tilgungsplan, Raten in Verzug, restliche Raten, zusammenfassender Plan, historische Auflistung der Quittungen, Auflistung Schecks, Auflistung SDD, Auflistung Ergebnisse CBILL/PagoPA.<br>Dispositive Funktionen:<br>Behebung vom Konto, Aufladung Mobiltelefon, Zahlung Posterlagschein, Zahlung MAV und RIV, Zahlung CBILL/PagoPA und Autosteuer, Zahlung Freccia SEPA-Überweisungen. |
| **Höchstbetragsgrenzen** | Ist der täglich/monatlich zur Verfügung stehende Höchstbetrag. |
| **Verfügbarer Saldo** | Bezeichnet den auf dem Konto vorhandenen Betrag, der tatsächlich verwendet werden kann. |
| **Dienstleistung Self 24h** | Bezeichnet für die Erbringung der Dienstleistung Self 24h bestimmte Räumlichkeit. |
| **Self 24h** | Bezeichnet für die Erbringung der Dienstleistung Self 24h bestimmte Räumlichkeit. |
| **Schalterautomaten** | Technisch ATM und Web-Terminals genannt, also Automaten, die über die Debitkarte für die vorgesehenen Funktionen verwendet werden. |
| **Dauerhafter Datenträger** | Bezeichnet jedes Mittel, das es dem Kunden ermöglicht, an ihn persönlich gerichtete Informationen so zu speichern, dass sie für einen für die Zwecke der Informationen angemessenen Zeitraum zugänglich sind, und das die unveränderte Wiedergabe der Informationen ermöglicht. |
| **Fernkommunikationsmittel** | Bezeichnet Techniken der Kontaktaufnahme mit dem Kunden, mit Ausnahme von Werbung, die keine gleichzeitige physische Anwesenheit des Kunden und der Sparkasse oder eines Vertreters der Sparkasse erfordern. |